

GEMEINDE- NACHRICHTEN

Eddelsen • Emmelndorf • Fleestedt • Glüsingen
Harmstorf • Helmstorf • Hittfeld • Karoxbostel
Lindhorst • Metzendorf • Waldesruh • Woxdorf

SEPTEMBER • OKTOBER
NOVEMBER • 2026



Im Fallen liegt ein Verspre- chen!

Ehrenamt:

der Bürgerbus
im Einsatz

Geburtstag:

50 Jahre Gemeindehaus
Fleestedt

INHALT

- 04** **Internes**
Was uns bewegt
und wichtig ist
- 18** **Veranstaltungen**
Unsere kulturellen
Veranstaltungen
- 25** **Freud und Leid**
Taufen, Trauungen
und Beerdigungen
- 28** **Gottesdienste**
Terminübersicht
Hittfeld & Fleestedt

- 34** **Soziale Dienste**
Diakonie, Vorträge,
Gesprächsgruppen
- 35** **Kinder und Jugend**
Angebote für den Nach-
wuchs der Gemeinde
- 40** **Gemeinde-Gruppen**
Angebote unseres
Gemeindelebens
- 46** **Gruppen & Kreise**
Übersicht, Kontakt-
daten und Termine

TERMINE DER KIRCHENVORSTANDSITZUNGEN

17. September 2026, Hittfeld
15. Oktober 2026, Fleestedt
19. November 2026, Hittfeld

jeweils um 19.30 Uhr
Sie sind herzlich eingeladen,
an den Sitzungen des Kirchen-
vorstandes teilzunehmen.
Grundsätzlich sind sie öffentlich.

REDAKTIONSTEAM

Martina Berliner, Constanze Cosmann,
Benjamin Graf, Gisela Helms, Dagmar
Loga-Haenel

**redaktion@kirchen-
gemeinde-hittfeld.de**

Redaktionsschluss:
16. Oktober 2026

BANKVERBINDUNG FÜR SPENDEN

Kirchenamt Winsen - Spendenkonto
IBAN: DE93 5206 0410 0105 1150 00
Verwendungszweck: 0-14174-196058
und Anschrift

Titel: Osmanarabaciart **Bild Inhalt:** cottenbro studios

EDITORIAL

Liebe Leserin, lieber Leser,

Wir gehen auf den Herbst zu. Langsam verfärbt sich das Laub. Die buntgefärbten Wälder laden uns zum Spaziergehen ein. Genießen Sie unsere wunderschöne Natur! Herbst bedeutet auch, dass die bunten Blätter, die Eicheln und Kastanien von den Bäumen fallen, um Platz zu machen für neue Knospen und grüne Blätter. Nur wo Altes vergeht, kann Neues entstehen. *Auch im Fallen liegt ein Versprechen.* Auf unsere Gemeinde schauend könnten wir den Eindruck gewinnen, dass vieles - wie das von den Bäumen gefallene Laub - am Boden liegt. Aber dennoch liegt auch über unserer Gemeinde ein Versprechen auf Neues. Ich sehe das Neue im verstärkten ehrenamtlichen Engagement vieler Gemeindemitglieder. Durch sie gibt es in unserer Gemeinde nach wie vor viele Gruppen, Chöre und Angebote. Diese Angebote gibt es nur, weil sich viele ehrenamtlich mit ihren Gaben in die Gemeinde einbringen.

Dank dafür! In den kommenden Monaten finden wieder interessante Veranstaltungen in unserer Gemeinde statt - zu nennen sind neben den sonntäglichen Gottesdiensten, besonders auch die beiden plattdeutschen Gottesdienste zum Erntedankfest, das Mittagsma(h)l und der Martinsumzug. Auch den Herbstmarkt am zweiten Oktoberwochenende sollten Sie unbedingt besuchen. Sehr erfreulich - und somit auch ein Zeichen der Hoffnung für unsere Gemeinde - sind die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die nach den Sommerferien mit ihrem Unterricht begonnen haben. Sie sind für uns eine Herausforderung, unsere Gottesdienste und das Gemeindeleben so zu gestalten, dass sie sich in unserer Gemeinde bald zuhause fühlen. Kommen Sie behütet durch den Herbst!

**Ihr Rolf Fröhlich,
Pastor i. R.**



Bild: Krüger

Ein Bus macht glücklich

Jens Krüger engagiert sich ehrenamtlich – auch als Fahrer der Seevetaler Bürgerbusse

Christliche Werte sind Jens Krüger seit je her wichtig, besonders das Gebot der Nächstenliebe. „Ich möchte Menschen etwas geben, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen“, sagt der Hittfelder. Deshalb engagiert er sich schon sein Leben lang ehrenamtlich. Während seiner Berufszeit als Versicherungsangestellter trainierte er eine inklusive Handball-Mannschaft. Jetzt, als Rentner, unterstützt er aktiv die Meckelfelder Tafel „Foodday“ und die Flüchtlingshilfe. Darüber hinaus ist er regelmäßig als Fahrer der Seevetaler Bürgerbusse unterwegs. Welches Ehrenamt ihm am meisten Spaß macht, vermag er gar nicht zu sagen. Aber welche Aufgabe die kommunikativste

mit den meisten positiven Rückmeldungen ist, weiß er genau: Der Dienst im Bürgerbus. „Die Menschen sind unendlich dankbar, dass der Bürgerbus es ihnen ermöglicht, wieder am sozialen Leben teil zu nehmen“, erzählt er.

Genau das wollte die Gemeinde Seevetal mit der Anschaffung von zwei Kleinbussen zu Beginn dieses Jahres erreichen. Personen, die durch Alter, wegen Behinderung oder aus wirtschaftlichen Gründen nicht oder nur eingeschränkt mobil sind, sollen notwendige Besorgungen und Termine innerhalb Seevetals unkompliziert und kostenlos erledigen können. Vor der ersten Fahrt mit dem

Bürgerbus ist bei der Gemeinde eine Mitnahmeberechtigung zu beantragen. „Inzwischen wurden mehr als 600 Berechtigungen erteilt und mehr als 2000 Fahrten gemacht“, berichtet Erich Schwentke, der gemeinsam mit Petra Sell den Bürgerbus hauptamtlich von Seiten der Gemeinde betreut. Jens Krüger ist einer von derzeit 38 Ehrenamtlichen, die die Kleinbusse lenken oder am Bürgerbus-Telefon sitzen, um die Einsätze zu koordinieren – letzteres oft eine logistische Meisterleistung. „Die meisten meiner Fahrgäste sind ältere Damen, die zum Arzt, zur Physiotherapie, zu Bekannten oder zu Seniorentreffen möchten“, erzählt Jens Krüger. „Ich frage nicht nach, aber meist erzählen sie mir von sich aus, warum sie den Service nutzen. Da höre ich von persönlichen Schicksalen. Und erfahre glückliche Dankbarkeit für die wieder erlangte Mobilität durch den Bus. Denn gerade für sehr kurze Strecken, zum Friseur oder zum Supermarkt um die Ecke, sind Taxis nur schwer zu bekommen – und überdies teuer.“

Die Nachfrage nach Berechtigungen und Fahrten steigt kontinuierlich. Doch eine Erweiterung des Bürgerbus-Angebots – beispielsweise auf Abendstunden und Wochenenden – scheitert derzeit noch an freiwilligen Helfern. Es bräuchte dafür sowohl mehr ehrenamtliche Fahrer als auch weitere Unter-

stützung für den Telefondienst. Jens Krüger kann dieses Ehrenamt nur empfehlen. Der großen Flexibilität und der positiven Resonanz wegen. Und weil sich gerade ein „Bürgerbusteam“ zu bilden beginnt. „Da wächst eine Gemeinschaft. Denn schließlich wollen wir alle dasselbe: Wir freuen uns, Menschen glücklich zu sehen.“

Martina Berliner

Nähere Infos: bei Erich Schwentke unter 04105 55-2203 oder unter der Durchwahl des Bürgerbusses -3227.
www.seevetal.de/buergerbus

Anzeige



Grabmal- und Natursteinarbeiten

Individuelle Grabsteine in verschiedenen Farb- und Preisklassen vom Entwurf bis zur Ausführung, Lieferung auf alle Friedhöfe

Treppen, Fußböden, Bäder, Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten u. v. m.

Pinto & Bressem Naturstein GmbH
Beerentalweg 56 · 21077 Hamburg
Tel. 040 7907223 · Fax 040 7914 3168
info@pub-naturstein.de · www.pub-naturstein.de

Verkaufsfiliale:
Bremer Straße 236 · 21077 Hamburg
Tel. 040 76 11 15 14 · Fax 040 76 11 15 16

Gedanken zum 8. Gebot: Ehrlich leben – ein Auftrag für unsere Gemeinde

„Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten.“ Das achte Gebot wird oft mit den Worten „Du sollst nicht lügen“ zusammengefasst.

Doch es geht um weit mehr als das Vermeiden einer Unwahrheit. Es geht darum, wie wir über andere Menschen sprechen und wie wir Vertrauen bewahren.

Gerade in einer Gemeinde, in der viele Menschen mit unterschiedlichen Aufgaben und Persönlichkeiten zusammenkommen, haben Worte großes Gewicht. Ein unbedachter Kommentar, ein weitergetragenes Gerücht oder eine vorschnelle Vermutung können Beziehungen belasten und das Miteinander erschweren. Ob im Kirchenvorstand, im Besuchsdienst, im Chor, in der Kinder- und Jugendarbeit oder beim Gespräch nach dem Gottesdienst – wir alle tragen Verantwortung dafür, dass unsere Worte aufbauen und nicht verletzen.

Das bedeutet nicht, Probleme zu verschweigen oder Kritik zu vermeiden. Im Gegenteil: Eine lebendige Gemeinde braucht offene und ehrliche Gespräche. Entscheidend ist, dass wir fair miteinander umgehen, zuerst das persönliche Gespräch suchen und anderen keine Motive unterstellen, die wir nicht kennen. In einer Zeit, in der Nachrichten und Meinungen

schnell verbreitet werden, ist diese Haltung wichtiger denn je. Bevor wir etwas weitererzählen oder in sozialen Medien teilen, lohnt sich die Frage: Ist es wahr? Ist es notwendig? Dient es dem Frieden und dem Wohl des anderen?

Jesus selbst begegnete den Menschen mit Wahrheit und Liebe zugleich. Er deckte Missstände auf, ohne Menschen bloßzustellen, und lud sie immer wieder zu einem neuen Anfang ein. Das kann auch für unsere Gemeinde Vorbild sein.

Wenn wir achtsam mit unseren Worten umgehen, entsteht ein Klima des Vertrauens. Dann ist unsere Gemeinde ein Ort, an dem Menschen sich angenommen fühlen, Konflikte ehrlich geklärt werden und Gottes Liebe im täglichen Miteinander sichtbar wird. Und genau das wünschen wir uns doch alle!

Constanze Cosmann

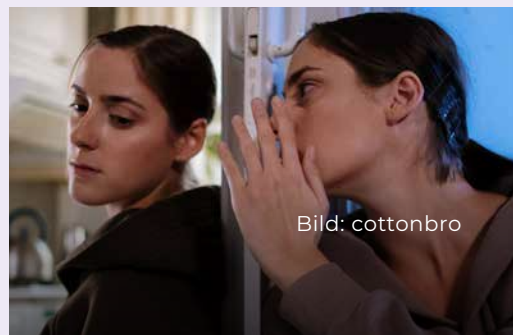


Bild: cottonbro

Gedanken zum 5. Gebot: Du sollst nicht töten

Die Geschichte der Menschheit hatte gerade erst begonnen, als Kain seinen Bruder erschlug; Fazit: 1 Toter.

Im Buch Richter wird von Kämpfen erzählt, bei denen die Benjaminiter 22000 Israeliten niederstrecken, 2 Tage später töten die Israeliten 25100 Benjaminiter.

David und Goliath erfinden Stellvertreterkämpfe, was das Morden eingrenzen sollte. Goliath stirbt: 1 Toter.

Die Stellvertreterkämpfe setzen sich nicht durch. Weltweit marschieren wieder die Heere.

Krieg führen war immer schon so angesehen, dass einem chinesischen Kaiser 7278 Terracotta-Soldaten ins Grab mitgegeben wurden. Welch eine gruselige Idee, auch im Tod noch von Kriegern umgeben zu sein! Im Mittelalter verursachen östliche und westliche Herrscher Gemetzel um Geld, Macht und Religion. Dafür sterben auf Kreuzzügen im heiligen Land etwa 22 Millionen Menschen, später im 30-jährigen Krieg in Europa etwa 8 Millionen.

Der erste Weltkrieg dauerte 4 Jahre und brachte – ja was eigentlich? 17 Millionen Tote. Der 2. Weltkrieg dauerte 6 Jahre und führte weltweit zu insgesamt ca. 75 Millionen Toten und

der Erkenntnis: Nie wieder! Gab es jemals eine Zeit, in der auf der Welt gleichzeitig Frieden herrschte? Wohl nicht, denn die Gier nach Macht, Geld und Land bleibt, wobei Landgewinn auch immer nur ein anderer Aggregatzustand von Macht und Geld ist. Und für diese Ziele muss in harter Währung bezahlt werden: Der Preis ist das Glück.

Doch aus China kommt nicht nur die Nachricht von der Terracotta Armee. Man erzählt dort auch die Geschichte von dem Kaiser, der einen Krieg beginnen wollte und Späher ausschickte, um alles vorzubereiten. Die Späher kamen zurück und berichteten, dass es keinen Krieg geben könne, weil an der Passstraße des Gebirges ein alter Bauer mit seiner Frau lebte. Man würde das Glück der beiden zerstören, würden die Truppen dort entlang ziehen. Da sah der Kaiser ein, dass es keinen Krieg geben konnte.

Wann endlich sieht ein Kaiser von heute ein, dass es keinen Krieg geben kann, wenn dabei das Glück von 2 Menschen zerstört wird...

Marlies Curth

Gedanken zum Ewigkeitssonntag

„Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.“ (Hebr 13,14)

Liebe Leser*innen!

„Nichts hier ist für immer auch wenn es so scheint...“ sang die Sängerin AnNa R. der Band Rosenstolz, die unerwartet verstarb. Der Tod erschreckt uns. Das gilt umso mehr, wenn er plötzlich kommt. Der Hebräerbrief mahnt uns, uns klar zu machen, dass nichts und niemand für immer bleibt. Etwas in uns sträubt sich. Manchmal wollen wir einfach nur bleiben. An Ort und Stelle. Im gegenwärtigen Moment. Die Zeit anhalten. Einen schönen Augenblick festhalten. Einen Menschen festhalten. An fröhlichen Tagen, an denen ich mich so richtig pudelwohl gefühlt habe, sang ich im Herzen mit Worten von Campino, dem Sänger der Toten Hosen: „An Tagen wie diesen, wünscht man sich Unendlichkeit. An Tagen wie diesen, haben wir noch ewig Zeit.“ Nur können wir die Zeit nicht anhalten. Sie läuft weiter und nichts bleibt genauso, wie es war. „Bleibt alles anders.“ So singt Herbert Grönemeyer. Nichts ist für immer. Niemand bleibt für immer. Alle, die im vergangenen Kirchenjahr einen Menschen loslassen mussten und am Grab Abschied von ihm

nehmen mussten, haben das schmerzlich erfahren müssen. Was kann Trost schenken in der Trauer?

Es gibt da noch die zweite Satzhälfte des Verses aus dem Hebräerbrief: „...die Zukünftige suchen wir.“ Wir leiden an der Vergänglichkeit. Zugleich erwarten wir als Christinnen und Christen, dass da noch etwas kommt und dass das viel besser sein wird als alles, woran wir im Leben hängen. Wir haben die Zuversicht, dass Gott, der Jesus nicht dem Tod überließ, sondern ihn auferweckt hat, auch unsere lieben Verstorbenen nicht dem Tod überlässt. Unsere Seele ahnt ja, dass es eine wahre Heimat gibt, die erst noch kommt. Eine Stadt, in der wir leben werden, die nicht vergeht. In unser eigentliches Zuhause sind wir noch gar nicht eingezogen.

Die Sehnsucht nach etwas, das nicht vergeht, die Sehnsucht nach jemandem, der verlässlich da bleibt. Drückt sich darin nicht auch Heimweh nach Gott aus? Im Verlangen, schöne Momente festhalten zu wollen und in der Sehnsucht nach Unendlichkeit drückt sich die Sehnsucht nach dem Vollkommenen aus, das noch nicht da ist. Vollkommenheit und Ewigkeit gibt es nur bei Gott. Wir können uns freuen, denn sein Sohn, Jesus Christus, hat uns bei Gott schon eine Stätte bereitet, die nicht vergehen wird. Jesus Christus

spricht: „In meines Vaters Hause sind viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, würde ich dann zu euch sagen: Ich gehe hin euch die Stätte zu bereiten? Und wenn ich hingehere euch die Stätte zu bereiten, so will ich wiederkommen und euch zu mir nehmen, auf dass ihr seid, wo ich bin.“ (Joh 14,2+3)

Gott sei Dank, kein Ding und kein Mensch auf dieser Welt kann oder muss meine unendliche Sehnsucht stillen! Unsere Sehnsucht, uns aufgehoben und zuhause zu fühlen, wird durch den Glauben auf ein zukünftiges Ziel verwiesen: Bei Gott wirst du es eines Tages voll und ganz erfahren: Er wird dir jenseits der Grenze des Todes eine ewige Heimat schenken, in seinem Haus.

Das Leben bleibt ein unvollendetes Puzzlebild. Es findet eines Tages seine Vervollständigung in der Ewigkeit Gottes.

Das, was uns wirklich im Leben und im Sterben trägt, kommt nicht von uns selbst, sondern von Gott!

Ich wünsche Ihnen allen, dass die Lichter der ewigen Stadt Gottes mitunter bereits ein Licht ins Hier und Heute werfen. Ich wünsche Ihnen, dass Sie Gottes Liebe und Gottes Trost erfahren!

Ihre Pastorin Enna Wilts



1x im Vierteljahr = 4x im Jahr- Werden Sie Zeitspender

Verteilen Sie unsere Gemein-denachrichten in Ihrer Straße/ Nachbarschaft. Für nachfolgende Straßen suchen wir Austrägerin oder Austräger:

Helmstorf: Helmstorfer Str. bis Nr. 69, Wübbenhof, Backhusweg

Kontakt:
Dagmar Loga-Haenel,
0174-2110133,
d.loga-haenel@t-online.de

Hans-Joachim Becker,
04105-54351,
hjb58@gmx.de

Schon jetzt bedanken wir uns für Ihre Rückmeldung und Ihren Einsatz!



Bild: C. Wöhling

Relaunch des Web-Auftritts

Der Ev.-luth. Kirchenkreis Hittfeld hat einen umfangreichen technischen Relaunch seiner Webseite durchgeführt. Daran angeschlossen sind die 17 Kirchengemeinden des Kirchenkreises und damit auch die unserer Kirchengemeinde.

Die Internetseiten sind auf einen neuen Server umgezogen, haben modernste Sicherheitsstandards erhalten, verbesserte Ladezeiten und eine optimierte mobile Darstellung.

Für technisch versierte hier die Details:

- Entwicklung eines modernen, responsiven Designs
- Einsatz des CMS TYPO3 8.7
- Umsetzung mit Bootstrap Package
- Kalender- und Newserweiterungen
- umfangreiches Slidersystem
- Newsletter über direct mail
-

Mit dem Relaunch haben wir auch einen neuen Internetbeauftragten gewinnen können.

Jan-Georg Streletzki, ehemaliges KV-Mitglied, wird ab sofort unsere Homepage pflegen und aktuell halten. Auf diesem Wege noch einmal ein großer Dank an Rainer Castillon, der spontan eingesprungen ist und für knapp ein Jahr unsere Seiten gewissenhaft gepflegt hat und nun mit dem Relaunch den Staffelstab an Herrn Streletzki übergibt.

Wir sind gespannt auf Ihre Reaktionen auf den neuen Internetauftritt!

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Internetseite
www.kirchengemeinde-hittfeld.de

Nachruf – Inge Hüneke

Wir trauern um Inge Hüneke, die am 15. Juni, einen Tag vor ihrem 99. Geburtstag, gestorben ist.

Inge gehörte zum „Urgestein“ Fleestedts und der Fleestedter Kirche.

Mit dem Ende ihrer beruflichen Tätigkeit konnte sie mehr am Gemeindeleben teilnehmen und selber Aufgaben übernehmen. Mehrere Jahre hat sie mit großer Freude den Frauenkreis Fleestedt in der Kirchengemeinde geleitet.

Später, nach Auflösung dieses Kreises, ist sie zum Seniorenkreis gewechselt. Dort hat sie häufiger humorvolle plattdeutsche Geschichten vorgetragen – war sie doch jahrelang Mitglied in der „Plattdeutschen Runde Harmstorf“.

Inge ist allen aufgeschlossen, freundlich und zugewandt begegnet, sie war großherzig und großzügig, vielfach engagiert und eng verbunden mit ihrer Familie. Ein Mensch fast so alt wie ein Jahrhundert – ihre Dankbarkeit für ein Leben in Frieden nach den Schrecken des Krieges

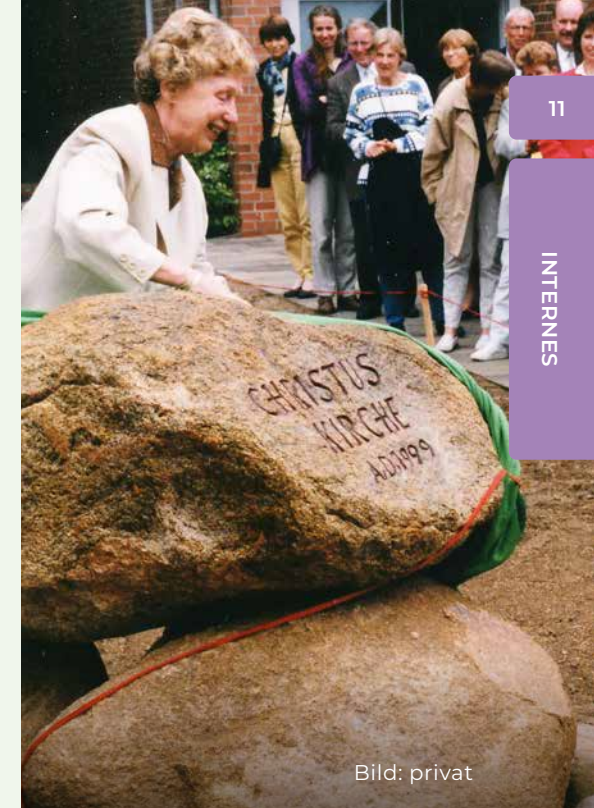


Bild: privat

in ihrer Jugend hat sie oftmals geäußert.

Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit mit Inge. Möge Gott sie aufnehmen in sein Reich und alle trösten, die um sie trauern.

Silke Lucas, Hella und Klaus Röhrich für den Seniorenkreis Fleestedt

Bild: Ekiba

Zahlen, Daten, Fakten

In dieser Rubrik informieren wir Sie regelmäßig über alle Themen in unserer Gemeinde, die mit Zahlen zu tun haben.

Umsatzsteuer – auch ein Thema für die Kirchengemeinden. Seit es die Umsatzsteuer gibt, sind in Deutschland gemeinnützige Organisationen davon befreit. So haben wir, wie viele andere auch, Reisen zu Selbstkostenpreisen anbieten können, Basare, Kaffee und Kuchen und anderes gegen Spende angeboten. Mit all diesen Angeboten haben wir keinen Gewinn gemacht, aber die Kosten der Veranstaltung decken können. Vor einigen Jahren wurde nun höchststrichlerlich festgestellt, dass die deutsche

Steuerpraxis gegen europäisches Recht verstößt. Nach langen Verhandlungen wird sich das Steuerrecht nun ändern. In wie weit das für uns Veränderungen geben wird, ist noch nicht ganz klar. Eventuell fallen wir unter die Bemessungsgrenze und es ändert sich nichts, vielleicht werden wir aber auch für einzelne Angebote Steuern aufschlagen müssen. Wir werden sie darüber weiterhin auf dem Laufenden halten.

Markus Zacharias

Kontaktinformationen Kirchenvorstand

Hans-Jürgen Becker	j-hbecker@web.de	-
Willi Bersuch	willi.bersuch@kirchengemeinde-hittfeld.de	04105-4504
Dagmar Loga-Haenel	d.loga-haenel@t-online.de	0174-2110133
Konstantin von Diest	Konstantin.Diest@vossloh.com	0151-18202190
Britta Oldsen	-	04105-159864
Antonia Schmidt	antonia07mala@gmail.com	0157-72000949
Stefanie Wille	stefanie.wille@kirchengemeinde-hittfeld.de	04105-690735
Juliane von Pannwitz	-	0172-1005132
Sarah Wortmann	Sarahwortmann@gmx.net	-
Markus Zacharias	markus.zacharias@web.de	-



CARL REHDER GMBH
Versicherungsmakler

Ihr unabhängiger Versicherungsmakler -
Die beste Versicherung

Lindhorster Straße 1 · Seevetal-Hittfeld
Telefon +49.4105.77028-0 · www.carl-rehder.de



Danke für Ihre / Eure Spenden!

Ein großer DANK geht an dieser Stelle an alle Spenderinnen und Spender, die unseren Spendenaufruf für unsere Gemeindegearbeit unterstützt haben. Insgesamt wurden bis Ende Juli 4810,00 Euro gespendet. Mit diesem finanziellen Rückhalt können wir für Sie/Euch unser vielfältiges Gemeindeleben aufrechterhalten, in dem sich Menschen willkommen, angenommen und gesehen fühlen.

Spendenkonto:

Kirchenamt Winsen (Luhe)
IBAN: DE73 5206 0410 0200 0063 86
BIC : GENODEF1EK1
Verwendungszweck:
0-14264-183394
Anschrift:



QR-Code mit Banking-App scannen und mit den ausgefüllten Angaben direkt spenden.



Bild Gemeindehaus: Georg Stiller; Bild Schild: Rainer Castillon



Bild: Carsten Weede

50 Jahre Evangelisches Gemeindehaus Fleestadt

Wir erinnern uns noch gut daran: Am 29.8.1976 konnte die Kirchengemeinde Hittfeld das von Architekt Grote geplante Gemeindehaus für den Gemeindeteil Fleestadt-Beckedorf-Glünsingen einweihen.

Bis dahin fanden einmal im Monat Gottesdienste und ein Frauenkreis in der Fleestedter Schule statt. Das sehr variabel geplante Gemeindehaus bietet Platz für kleine und große Gruppen, sogar ganz große Gottesdienste

(Weihnachten) konnten durch die Zusammenlegung der drei Räume gefeiert werden. Im schon vorher gebauten Pfarrhaus wohnte bereits der junge Pastor Georg Stiller mit seiner Familie. Schnell entwickelte sich lebhaftes Gemeindeleben. Gottesdienste wurden an zwei Sonntagen im Monat und an hohen Festtagen gefeiert, ebenso Konfirmationen nach einem 2-jährigen Konfirmandenunterricht. Der Bläserkreis unter Georg Stiller probte regelmäßig, ein Seniorenkreis, der Hausfrauen-treff, ein Ehepaarkreis und auch eine Mutter-Kind-Gruppe machten den Anfang.

Schon bald wurde im kleinen Raum ein Kinderspielkreis mit einer angestellten Erzieherin (Frau Werdehausen) gegründet. Später bildeten sich Kreise junger Frauen, die sich zum handwerklichen Gestalten unter der Anleitung von Ursula Stiller trafen. Pastor Stiller rief regelmäßig haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter/innen im Planungskreis zusammen. Die kirchlichen Feiertage und das Zusammenleben im Haus wurden geplant und über die Weiterentwicklung des Gemeindezentrums gesprochen. Für den Bau eines Glockenturms waren so viele Spenden zusammen gekommen, dass schon in der Silvesternacht 1985/86 zum ersten Mal Kirchenglocken in Fleestadt das neue Jahr einläuteten. Wir erinnern uns an Gemeindefeste,

Basare, Begegnungen mit dem Posaunchor aus Dresden und der Gruppe Neues Forum Boizenburg im Dezember 1989, an viele Konzerte unterschiedlichster Stilrichtungen von Laien- und Profimusikern, Chören und Solisten und an die besonderen Literaturabende am Buß- und Bettag. Zum 20. Geburtstag des Gemeindehauses übergibt die Künstlerin Sabine von Diest-Brackenhäuser das von ihr gestaltete Taufbecken. Es hat heute seinen Platz in der Christuskirche, die vor 27 Jahren angebaut wurde. Nun müssen nicht mehr vor jedem Gottesdienst ein Altar aufgestellt und Tische und Stühle geschoben werden. Die Christuskirche ist ein barrierefreier und sehr ansprechender Sakralraum, der immer wieder auch von Gästen gerne besucht

wird. Eigentlich hätten wir den Geburtstag des Gemeindehauses groß feiern müssen, aber die Kirchengemeinde Hittfeld hat Sorgen: Momentan ist keine der ehemals drei Pastorenstellen besetzt. Die zur Zeit aktiven Gruppen und Kreise, die sich regelmäßig im Gemeindehaus treffen, findet man auf den Seiten 46/47. So hoffen und beten wir, die wir die Anfänge des Gemeindezentrums Fleestadt miterlebt und gestaltet haben, dass es auch in den kommenden 50 Jahren lebendiges Gemeindeleben unter dem Dach der Kirche geben wird.

Margitta Castillon, Dieter Kaiser, Adolf Wendt



Bild: Juliane von Pannwitz

Ausflug des Hittfelder Seniorenkreises

Anlässlich unseres Treffens am 15. Juli hat der Hittfeld Seniorenkreis einen Ausflug in das Café des Biohofs Overmeyer gemacht.

In einer fröhlichen Runde von 13 Personen haben wir das

Beisammensein mit Kaffee und Kuchen sehr genossen!



Bild: XXX

Rückblick Sommerkirche

Am 19. Juli wurde ein sehr schöner Regional-Gottesdienst als "Sommerkirche" gefeiert - im Garten der Christuskirche Fleestedt, mit Pastorin Cornels-Selke aus Maschen und Besuchern aus den drei Kirchengemeinden.

Die Sonne schien - und pünktlich zum Ende des Gottesdienstes hat es geregnet, so dass das anschließende Kirchencafé im Gemeindehaus stattfand. So ist der Sommer und die Sommerkirche!

Privater Yogaraum im Fleestedter Gemeindehaus:

Herzlich willkommen im Reconnect Space!

Ihr habt es vielleicht schon mitbekommen: Katinka Krabiell ist mit ihrem Yogastudio Reconnect Space bei uns eingezogen.

Freut Euch auf ein abwechslungsreiches Wochenprogramm mit verschiedenen Lehrerinnen und Lehrern – von dynamischen und entspannten Yogaklassen über Sound Baths, Atemtechniken und Nervensystemarbeit bis hin zu vielen besonderen Workshops und Specials.

Katinka freut sich darauf, Euch kennenzulernen. Wenn Ihr neugierig geworden seid und einmal vorbeischauen möchtet, meldet Euch gerne bei ihr per Mail an tinka@katinkakrabiell.de oder telefonisch / whatsapp unter

0174/2179443 oder sprecht sie persönlich an. Die Angebote im Gemeindehaus Fleestedt sind einsehbar auf: www.katinkakrabiell.com/reconnect-yoga-more Alle sind herzlich willkommen!

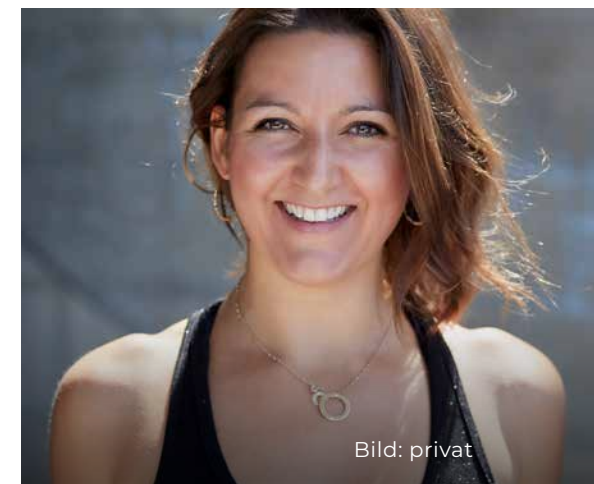


Bild: privat

TRAUERHAUS
KIRSTE
BESTATTUNGEN®

Abschied nehmen, wie Sie es wünschen.

Telefon **04108 - 6067**

Trauerhaus: Am Oheberg 4 + 21224 Rosengarten

kirste@kirste-bestattungen.de + www.kirste-bestattungen.de

Büro Harburg: Eißendorfer Str. 72a + 21073 Hamburg + Tel. 040 7909349

„Im Glauben an die Liebe Gottes, des Schöpfers, erkennen wir dankbar das Geschenk der Schöpfung, den Wert und die Schönheit der Natur“ (Charta Oecumenica)

Stefanie Wille - KV

Auf jeden Fall können wir das gesetzte Ziel und den Erhalt einer lebenswerten und artenreichen Umwelt nur mit Umdenken, Neudenken und Bereitschaft zur Veränderung erreichen. Lassen Sie uns gemeinsam nach neuen Wegen suchen, um unseren Auftrag zur Bewahrung der Schöpfung erfüllen zu können.



Musik verbindet – Gemeinschaft stärkt – Ihre Spende hilft!

Projekt „Einfach Singen“ im Ginsterhof

Jeden Montagabend füllt sich die Kapelle im Ginsterhof mit bis zu 50 Patientinnen und Patienten. Sie nehmen am Kulturprojekt „Einfach Singen“ teil, um gemeinsam durchzuatmen, zu singen und etwas Abstand vom Klinikalltag zu gewinnen. Unter der Leitung des Musikpädagogen Jens Pape stehen nicht Leistung oder Perfektion im Vordergrund, sondern pure Freude und das Erleben von Gemeinschaft.

Gerade für Menschen in einer psychosomatischen/ psychiatrischen Behandlung ist dieses Miteinander vom besonderen

Wert. Gemeinsames Singen wirkt entlastend, stärkt das Selbstvertrauen und kann die Stimmung aufhellen. Alters- und stationsübergreifend entstehen Kontakte, die den Klinikalltag bereichern und den therapeutischen Prozess unterstützen.

Solche therapieunterstützenden Angebote werden jedoch nicht refinanziert und sind auf Spenden angewiesen. Mit Ihrer Unterstützung helfen Sie den Patientinnen und Patienten vom Ginsterhof direkt und ermöglichen Momente, die Mut machen und Hoffnung schenken.



Klimaschutz in unserer Kirchengemeinde

Was kann unser Beitrag sein, zur Bewahrung der Schöpfung?

Einen kleinen Betrag haben alle Mitradelnden im Glockenteam beim Stadtradeln schon geleistet: Wir haben mit 12 Radelnden 1.724 km zurückgelegt, es wurden rund 280 kg CO₂ im Vergleich zum Autofahren eingespart und mit Platz 16 von 41 Teams sehen wir gar nicht so schlecht aus. Danke für die Teilnahme! Vielleicht tauschen ja im nächsten Jahr noch ein paar mehr Gemeindemitglieder das Auto gegen das Rad.

Aber wir können und müssen noch mehr tun!

Das Klimaschutzgesetz der Landeskirche Hannovers, basierend auf dem Klimaschutzgesetz des Bundes, gibt auch uns Gemeinden ein klares Klimaziel vor (§3 KLSchG d. LKH), dass die Treibhausgasemissionen bis Ende 2035 im Vergleich zum Basisjahr 2023 um 80% reduziert werden müssen und bis Ende 2045 eine Netto-Treibhausgas-Neutralität erreicht werden muss.

Ganz klar sind unsere kirchlichen Gebäude der größte Posten, wenn es um mögliche Einsparungen von Treibhausgasen geht. Der Unterhalt der Gebäude stellt den größten Anteil in unserem Haushalt dar und davon sind das allermeiste die Energiekosten. Insofern ist Klimaschutz nicht nur ein Muss zur Bewahrung der Schöpfung, son-

dern auch eine Chance, unsere Gebäude überhaupt erhalten zu können.

Nun wird es nicht möglich sein, alle Heizungen auf einen Schlag gegen Heizsysteme auszutauschen, die mit regenerativen Energien betrieben werden. Aber dort, wo neue Heizungen erforderlich werden, wie z.B. jetzt in der Christuskirche und dem Gemeindehaus in Fleestedt, wird nun gemeinsam mit einem Energieberater geprüft, was sinnvoll und energieeffizient umzusetzen ist. Darüber werden wir berichten.

Es ist auch utopisch, unsere Mauritiuskirche so dämmen zu wollen, dass man darüber Heizenergie einsparen kann. Hier müssen Konzepte für eine sinnvolle Beheizung erarbeitet werden, die sowohl für die Gottesdienstbesucher, als auch für Gebäude und Inventar (Orgel, Bänke) einen guten Weg darstellen.

Möglichkeiten wären z.B. weniger Raumheizung, dafür aber Heizkissen und Decken für die körpernahe Wärme, verlegen der Gottesdienste in kalten Zeiten in kleinere, sparsamer zu beheizende Räume.

Vielleicht haben Sie Ideen dazu und Lust uns zu unterstützen? Wir freuen uns auf Ihre Ideen per Mail an stefanie.wille@kirchengemeinde-hittfeld.de.

Dorffest 2026 – wir sind dabei!



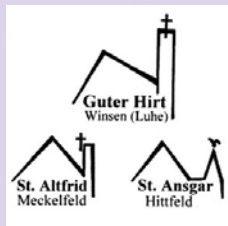
So, 13.09.26, ab 10 Uhr
Hittfelder Dorffest

In diesem Jahr werden die Freie evangelische Gemeinde Hittfeld, die Kirchengemeinde Hittfeld und die katholische Gemeinde gemeinsam auf dem Dorffest vertreten sein.

Wenn Sie am **13. September** auf dem Dorffest unterwegs sind und eine kurze Pause brauchen, sind Sie zunächst auf der **Hauptbühne um 10:00 Uhr** mit dem „Mobilen Altar“ zum ökumenischen Gottesdienst mit dem katholischen Chor, der Band der FEG und dem Posanenchor und anschließend am Kirchberg genau richtig! Bei uns gibt es Kaffee, Kuchen, Gebet und Segen für Ihre Stärkung. Wir

befinden uns auf dem Parkplatz vor der Superintendentur. Die Kirche ist auch wieder geöffnet. Und das Highlight in diesem Jahr: Um 10 Uhr feiern wir gemeinsam Gottesdienst auf der Hauptbühne. Kommen Sie gerne vorbei! Wir freuen uns auf Sie!

Jonathan Martens, Britta Oldsen & Dirk Jäger



Lebendiger Adventskalender

Unabhängig von Aushängen und Schaukästen veröffentlichen wir hier die bis zum Redaktionsschluss bekannten Ansprechpartner für die Organisation der Treffen für den traditionellen „Lebendigen Adventskalender“

Hittfeld: Dagmar Loga-Haenel, 0174 2110133, d.logahaenel@tonline.de

Helmstorf: Familie Eisele, 0179 7564858, JulianeEisele@tonline.de

Emmelndorf: Nils Derboben, derboben@gmx.de

Lindhorst: AnnKathrin Schlichting, 0177 2471197, adventskalender@schlichting.lol, Linda Kleres, lindakleres@yahoo.de, Mede Kröger, 0157 31114094, medekroeger@gmail.com

Fleestedt: Britta Oldsen, 04105-159864

HAGIOS-Abende in Hittfeld – Frieden für Herz und Seele



So, 27.09.26, 18 Uhr
Katholische Kirche
Bahnhofstr. 18
21218 Seevetal - Hittfeld



Hagios bedeutet „Das Heilige“. Das altgriechische Wort steht seit 2015 auch für das Friedensprojekt des Komponisten und Flötisten Helge Burggrabe.

Die ein- bis vierstimmigen Friedensgesänge sind wie „gesungene Gebete“, knüpfen an klösterliche Gesangstraditionen an. Sie sind lebendig und kraftvoll oder führen in die Stille. An einem heißen Sommerabend hat in der Hittfelder St. Ansgar Kirche ein erster HAGIOS-Abend stattgefunden. Und er war trotz der enormen Temperaturen ein voller Erfolg! „Als nach dem 18 Uhr-Glockengeläut die Klangschale den Beginn der Friedensandacht ankündigte, erklang das erste Lied, ein wunderschöner Kanon, vielstimmig kraftvoll

und keineswegs hitzematt“, erinnert sich Astrid Kuhlmann vom Hittfelder Hagios-Team. Es folgten zehn inspirierende Lieder, Texte von Dorothee Sölle und eine kleine Stillesequenz. Wunderbar gespielte Instrumentalstücke des Musikteams - Janina Moser am Klavier, Elmar Hönig am Saxophon und Andrea Hönig an der Geige - gingen zu Herzen. Den Frieden in das Herz jedes einzelnen einziehen lassen, damit er zum äußeren Frieden beitragen kann – das ist das Anliegen der Hagios-Friedensinitiative. „Nach diesem ersten Abend ist das Hagios-Team voller Elan, weiterzumachen“, sagt Astrid Kuhlmann. „Wir freuen uns auf den nächsten HAGIOS-Abend, der am 27. September um 18 Uhr in St. Ansgar zu erleben ist.“

- Dachrinnen-Reinigung
- Fassadenreinigung
- Flachdach-Technik
- Dachreinigung und -beschichtung
- Schornsteinverkleidung

Termine frei!

Schlichting
Bedachung

www.schlichtingbedachung.de • Tel. 04105/5902629 • 21218 Seevetal

Herbstmarkt 2026 in der Mauritiuskirche

Unser Herbstmarkt geht in die 2. Runde.

Aussteller und Gäste waren begeistert von der schönen und herzlichen Atmosphäre, die den Herbstmarkt im letzten Jahr prägte. Besucher aller Generationen belebten den Kirchberg und die Mauritiuskirche an diesem sonnigen Herbstwochenende.

Unter den Ausstellern bestand große Harmonie und es gab kein Angebot doppelt. Dieses Jahr wird die Kirche mit 15 Ausstellern aus verschiedensten Bereichen wieder bunt und spannend gefüllt. Wir sind sehr erfreut über das große Interesse und hoch motiviert, den Herbstmarkt auch in diesem Jahr wieder zu einem warmherzigen und fröhlichen Ort der Begegnung zu machen. Vor der Kirche wird die Kirchengemeinde in den beliebten, dafür eigens aufgebauten Holzhäuschen wieder leckeren, selbstgebackenen Kuchen mit duftendem Kaffee & Kakao anbieten. Auch Glühwein & Kinderpunsch dürfen nicht fehlen, genauso wie ein warmer Eintopf mit frischem Brot.

Musikalisch wird der Herbstmarkt auch in diesem Jahr wieder unterstützt vom Posauenchor unter der Leitung von

 **10.10. und 11.10.26**
 **Mauritiuskirche Hittfeld**

Britta Oldsen. Thomas Rims wird gemeinsam mit einer Flötistin eine Abendandacht musikalisch untermalen. Diese Andacht findet am Sonntagabend, den 11. Oktober 2026 um 18.00 Uhr in der aufgeräumten Mauritiuskirche statt und bildet einen festlichen Abschluss des Herbstmarktes.

An diesem Sonntag findet kein Gottesdienst um 11 Uhr statt.

Lasst uns gemeinsam den Herbst begrüßen und Gottes wunderschöne, goldene Schöpfung feiern! Kommt auf den Hittfelder Kirchberg zum Herbstmarkt 2026 von Samstag, den 10.10. von 10 - 17 Uhr bis Sonntag, den 11.10. von 10 - 15 Uhr und zur musikalischen Abendandacht am Sonntagabend um 18.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Euch!
Euer Kirchenvorstand

Musikalischer Abendsegen

 **So, 11.10.26, 18 Uhr**
 **Mauritiuskirche Hittfeld**

Nach dem bunten Treiben des Herbstmarktes laden wir herzlich zum besinnlichen Wochenendausklang in die Mauritiuskirche in Hittfeld ein.

Auf dem Programm stehen kleine Texte und Musik aus dem Mittelalter, der Renaissance (16. Jahrhundert) und dem Barock für Flöte und Orgel, interpretiert von Thomas Rims und Christine Brunke.

Eintritt: frei,
Spenden sind willkommen



ULRICH & ULRICH
I M M O B I L I E N



SEIT 25 JAHREN IHR
IMMOBILIENPARTNER VOR ORT!

Kirchstraße 10 | 21218 Seevetal-Hittfeld | ulrich-ulrich.de **(04105) 55 59 55**

SANKT MARTIN LATERNENUMZUG

11.11.2026
17:30 UHR ST. ANSGAR KIRCHE

NACH EINER KULINARISCHEN STÄRKUNG,
GETRÄNKEN UND EINIGEN LIEDERN,
ZIEHEN WIR UM 18 UHR
MIT ST. MARTIN HOCH ZU PFERD DURCH
HITTFELD ZUR MAURITIUSKIRCHE UND
HÖREN DORT DIE MARTINSGESCHICHTE

BRINGT EURE SCHÖNSTE LATERNE MIT!

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HITTFELD
Guter Hirt
St. Ansgar
FeG Hittfeld

Adventssingen in Hittfelder Mauritiuskirche

So, 29.11.26, 17 Uhr
Mauritiuskirche Hittfeld

Am Sonntag, den 29. November, bietet die Kirchengemeinde Hittfeld wieder die traditionelle Gelegenheit, sich musikalisch auf die Adventszeit einzustimmen.

Weihnachtliche Musik aus alter und neuer Zeit steht auf dem Programm. Alle Chöre der Kirchengemeinde Hittfeld und Fleestedt treten auf: drei gemischte Chöre, ein Gospelchor und der Posaunenchor gehören

dazu. Mit allen Sängern werden Sie auch zusammen schöne, adventliche Lieder singen.

Eintritt: frei,
Spenden sind willkommen

GOSPEL TRAIN in Hittfeld

Sa, 05.12.26, 17 Uhr
Mauritiuskirche Hittfeld

Der Förderverein des Lionsclub Buchholzer Löwen präsentiert den Chor Gospel Train mit einem weihnachtlichen Benefizkonzert

Der Chor der Goetheschule aus Harburg mit dem Chorleiter Peter Schuldt und den fröhlichen jungen Menschen hat wieder ein besonderes Konzert eingeübt. Wir erwarten ein wunderbares Konzert und laden herzlich dazu ein. Verschenken Sie doch zum Nikolaustag gern eine Eintrittskarte.

In weihnachtlicher Atmosphäre bieten wir schon vor der Veranstaltung kleine Köstlichkeiten an. Kommen Sie mit Ihren Lieben und genießen Sie den wunderbaren Abend zur Einstimmung auf Weihnachten.

Vorverkauf: Papeterie Neitzel,
Kirchstr. 22, 21218 Hittfeld

Online: <https://gospeltrain26.cortex-tickets.de>

Eintrittspreis: 25.-€

Wir unterstützen soziale Projekte im Landkreis Harburg

Unser Spendenkonto:
Förderverein Lions Club
Buchholzer Löwen
IBAN: DE 25 2075 0000 0090 7683 59
Sparkasse Harburg Buxtehude



„Zeit des Wartens – Vorweihnachtliche Musik zur Adventszeit“

Das Barocktrio „Chiesa del Villaggio“ lädt in die Christuskirche Fleestedt zu einem Konzert am Samstag, dem 12. Dezember 2026 um 18.00 Uhr ein.

Das Ensemble spielt vorweihnachtliche Musik barocker Meister. Komplettiert wird dieses Konzert mit Arien aus Kanta-

 Sa, 12.12.26, 18 Uhr
 Christuskirche Fleestedt

ten, gesungen von Gesa Hansen-Prenz, Sopran und Texten, die Constanze Cosmann lesen wird.

Eintritt: frei,
Spenden sind willkommen

Blumen die Freude bringen.

**Blumen
Buschmann**



Lindhorster Straße 8
21218 Seevetal/Hittfeld
Telefon 04105-24 19
www.blumen-buschmann.de

Öffnungszeiten
Mo.- Fr. 9:00 – 18:00 Uhr
Samstag 9:00 – 14:00 Uhr

**Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir
die personenbezogenen Daten zu Taufen,
Hochzeiten und Beerdigungen nicht online.**

	Fleestedt	Prediger*in		Hittfeld	Prediger*in	
September						
 6	9.30 Gottesdienst	P. Fröhlich		11.00 Gottesdienst	P. Fröhlich	
 13				10.00 Gottesdienst	Sup. Jäger	
 20	9.30 Gottesdienst	P. Fröhlich		18.00 Gospelgottesdienst	P. Seemann	
 23	15.00 Gottesdienst für Senioren	P. Fröhlich				
 27				11.00 Gottesdienst	P. Fröhlich	
Oktober						
 4	9.30 plattdeutscher Gottesdienst zum Erntedank	Pn. Schwarz		11.00 plattdeutscher Gottesdienst zum Erntedank	Pn. Schwarz	
	18.00 Regionaler Gottesdienst in Maschen, Lektorin Kurth					
 5				17.00 Gottesdienst zum Erntedank mit Landfrauen	Pn. Wilts	
 11				18.00 Musikalischer Abendsegen	Th. Rims und Team	
 18	9.30 Gottesdienst	P. Fröhlich		18.00 Taizégottesdienst	Diakonin Oldsen	
 25				11.00 Gottesdienst	Sup. Jäger	
 18	18.00 Regionaler Gottesdienst zum Reformationstag in Hittfeld, Sup. Jäger					
Legende						
	mit Abendmahl			mit Abendmahl und Kirchencafé		
	mit Kirchencafé			mit Taufmöglichkeit		

	Fleestedt	Prediger*in		Hittfeld	Prediger*in	
November						
1	9.30 Gottesdienst	Pn. Wilts		11.00 Gottesdienst	Pn. Wilts	
8				11.00 Gottesdienst	P. Fröhlich + Diakonin Holst	
15	9.30 Gottesdienst	Pn. Wilts		11.00 Ökum. Gottesdienst zum Volkstrauertag	Pn. Wilts/J. Eisele/Chr. Dohrmann	
				18.00 Gospelgottesdienst	P. i.R. Seemann	
18	19.00 Buß- und Bettag Lesung und Musik	A. Huber				
	18.00 Regionaler Gottesdienst in Maschen, Pn Cornels-Selke					
22				11.00 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	P. Fröhlich	
				15.00 Andacht auf dem Friedhof	Pn. Wilts	
29	9.30 Gottesdienst zum 1. Advent	Diakonin Holst		11.00 Gottesdienst zum 1. Advent	Diakonin Holst	
Dezember						
5				11.00 Gottesdienst zum 2. Advent	Pn. Wilts	



**Friedensgebete
in Hittfeld.**

 Jeden 1. Do im Monat, 18³⁰ Uhr
 Mauritiuskirche Hittfeld



Bild: Katrin Abakumova

Friedensgebete

Seit dem brutalen Angriffskrieg auf die Ukraine vor über vier Jahren treffen wir uns an jedem ersten Donnerstag im Monat in unserer evangelischen Kirche in Hittfeld zum FRIEDENSGBET um 18.30 Uhr.

Mit Liedern, Texten, Gebeten denken wir an unsere Mitmenschen in den Kriegsgebieten der Ukraine, Russland, Israel, Iran, Libanon, Sudan und anderen Ländern. „Einer trage des anderen Last.“, fordert uns Christus auf. Gebete gegen Christenverfolgungen, Antisemitismus, Rassismus ...können auch einen Platz im FRIEDENSGBET finden wie persönliche Anliegen.

Einladen möchten wir besonders herzlich zu zwei besonderen FRIEDENSGBETEN:

**Über Ihr/ Dein Kommen würden wir uns sehr freuen.
Constanze Stahlberg und Team**

📅 Do, 03.09.2026, 18³⁰ Uhr
Spezielles Iran-Friedensgebet mit iranischer Beteiligung von Betroffenen und dem Chor „Coro Allegro“ unter der Leitung von Britta Oldsen und anschließendem kleinen Imbiss in unserer Kirche.

📅 Do, 01.10.2026, 18³⁰ Uhr
Spezielles Ukraine-Friedensgebet mit dem ukrainischen Chor „Oberieg“ aus Winsen. Ein kleiner Imbiss wird auch an diesem Abend anschließend in unserer Kirche gereicht.

Seniorengottesdienst in Fleestedt



Mi, 23.09.26
Christuskirche Fleestedt

Wir laden herzlich ein zu einem Gottesdienst mit Abendmahl am Herbstanfang, einem Wochentag

In unserem Gemeindehaus treffen sich viele Gruppen älterer Menschen zu verschiedenen Aktivitäten – Seniorenkreis, Klönstuv, LeseTreff, Sonntagscafé, Flöten- und Singkreis. Nun möchten wir zusammen einen „Seniorengottesdienst“ feiern und konnten dafür Pastor Fröhlich gewinnen. Wir möchten damit die bereits in vergangenen Zeiten realisierte Idee fortsetzen, dass sich Aktivitätsgruppen an Gottesdienstgestaltung beteiligen. Ein Gottesdienst an einem Wochentag ermöglicht es den mobil eingeschränkten Menschen, mit dem Bürgerbus zu

kommen – auch aus Hittfeld und Umgebung. Natürlich sind alle Menschen herzlich eingeladen, nicht nur Senioren! Die Tageslosung für den 23. September lautet „Lobe den Herrn meine Seele und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat“ (Palm 103, Vers 2) – diese Dankbarkeit für alles Gute in unserem Leben und für das Miteinander in unserer Gemeinde möchten wir vor Gott bringen und feiern! Und im Anschluss gibt es Kirchencafé!

Silke Lucas und Margitta Castillon

Die etwas anderen Gottesdienste

Die Abendgottesdienste unter der Leitung von Kantor Thomas Rims, jeweils um 18.00 Uhr in der Hittfelder Mauritiuskirche

- 20.9.** Gospelgottesdienst mit „BeFree-Chor“ und Pastor i. R. Rolf-Dieter Seemann
- 18.10.** Gottesdienst mit Liedern aus Taizé mit Britta Oldsen
- 15.11.** Gospelgottesdienst mit „BeFree-Chor“ und Pastor i. R. Rolf-Dieter Seemann



Bilder: D.Loga-Haenel

Worden to Aarntdank

4.10.26 um 11 Uhr, Mauritiuskirche Hittfeld

Een lüttje Wicht* is mit hör Moder in d' Kark. Se komen mit 'n Körv vull Appels. Moder un Tochter willn de Kark schmücken – Sönddag is Aarntdank. De Moder seggt an hör Tochter: „Wi bringen de Appels - dormit seggen wi Gott Dank för all dat,

wat wi geschenkt kriegen. De Tochter antert: „Worüm Danke seggen? Wi hemmt dat all doch betalt!“

Jo, warüm „Danke“ seggen? Wenn ik „Danke“ segg, denn maak ik mi einmal kört klar, dat ik 't nich all sülvst maakt un verdeent hebb: Nich de Sünn-schien, nich dat Smüstern van de Minschke tegen mi, nich de Appels in mien Köörv, nich mien Kleer. Dankbar spöör ik, dat allns mitnanner verbunnen is – un ik bün midden binnen. För mi is Dank nich bloot 'n Woord, dat is 'n Haltung.

Der Kunde ist König: Dat will ik nich glööven. Wi hebbt Verantwortung för nanner. Een is up de anner anwesen. Dat to leben geiht lichter, wenn du dankbor büst för dat, wat di an't Leben hollt un wat dien Leben riek



maakt. Dank köst nix un baut Brüggen na anner Minschen hen. Ik hör immer noch mien Oma vör jede Mahltied beden: „Segne, Vater, diese Speise, uns zur Kraft und dir zum Preise.“ So hett se Danke seggt. De Dank geiht an anner Minschen, man ok an Gott. In uns Doon kieken wi up hüm. In sien Schöpfung hett allens sien Platz. He alleen steiht boben.

Aarntdank is de Gelegenheit, Dank to öven. To seen, dat ik nich över de annern stah in mien Doon un Denken. Nich över de, de produzeeren, de mit Nahrung hanneln of daaran wat verdienen. Nich över de Deeren un de Planten. Wi hebbt al mitnanner de Sörg um Gott sien Welt to dragen. Kien een kann sük verstoppen un seggen: „Ik bruuk nich Danke seggen. Ik hebb 't ja all betalt.“

Imke Schwarz

Pastorin | Studienleiterin | Beauftragte für plattdeutsche Verkündigung

*Wicht = Mädchen

Anzeige



Bild: Bilderwerk Oldenburg

Auch in der zum Erntedank geschmückten Fleestedter Kirche findet am 4. Oktober um 9.30 Uhr ein Gottesdienst statt. Pastorin Imke Schwarz wird diesen Gottesdienst halten. Anschließend wird zum Kirchencafé eingeladen. Spenden sind willkommen

Diakonisches Werk der Ev.-luth. Kirchenkreise Hittfeld und Winsen

**Geschäftsstelle
und Kirchenkreissozialarbeit**
Im Saal 27, 21423 Winsen
☎ 0 41 71 / 6 92 60

Soziale Beratung
Neue Straße 8, 21244 Buchholz
☎ 0 41 81 / 28 27 80

**Schwangerenberatung /
Schwangerenkonfliktberatung**
Neue Straße 8, 21244 Buchholz
☎ 0 41 81 / 28 27 80

Migrationsberatung
Neue Straße 8, 21244 Buchholz
☎ 0 41 81 / 3 62 18
☎ 0 41 81 / 2 19 79 42

Flüchtlingssozialarbeit
Neue Straße 8, 21244 Buchholz
☎ 0 41 81 / 2 19 79 65
☎ 0 41 81 / 2 19 79 62

**Begleitung Ehrenamtlicher in der
Flüchtlingsarbeit**
Neue Straße 8, 21244 Buchholz
☎ 0 41 81 / 2 19 79 60

Soziale Schuldnerberatung
Neue Straße 8, 21244 Buchholz
☎ 0 41 81 / 2 19 79 79

Fachstelle für Sucht und Suchtprävention
Neue Straße 8, 21244 Buchholz
☎ 0 41 81 / 40 00

**Lebensberatung für Einzelne, Paare und
Familie**
Neue Straße 8, 21244 Buchholz
☎ 0 41 81 / 40 80

**BISS – Beratungs- und Interventionsstelle bei
häuslicher Gewalt im Landkreis Harburg**
Neue Straße 8, 21244 Buchholz
☎ 0 41 81 / 2 19 79 21 Fax 0 41 81 / 2 19 79 22

**Beratungsstelle für gewaltbetroffene
Mädchen und Frauen**
Borsteler Weg 1
21423 Winsen
☎ 0 41 71 / 600 88 50

Diakonie 

BERATUNGSNETZ IM LANDKREIS HARBURG
KRISEN MEISTERN – LEBEN GESTALTEN

Spielkreis in der Christuskirche Fleestedt

Mein Name ist Silke Cabula-Schmidt. Durch die Geburt meiner Tochter im Juli 2024 entstand der Wunsch nach einem Treffpunkt für Eltern mit kleinen Kindern.

Gemeinsam mit anderen Müttern habe ich deshalb im Frühjahr 2025 den Spielkreis in der Christuskirche in Fleestedt wieder ins Leben gerufen. Er richtet sich an Eltern mit Kindern ab etwa einem halben Jahr bis zum dritten Geburtstag und findet mittwochs von 9:30 bis 11:30 Uhr statt. Jeder kann innerhalb dieser Zeit kommen und gehen, wie es mit dem eigenen Baby oder Kleinkind am besten passt. Uns ist wichtig, dass sich alle willkommen fühlen, auch wenn sie nicht den gesamten Zeitraum dabei sein können. Zusätzlich treffen wir uns freitags in jeder geraden Kalenderwoche von 15 bis 17.30 Uhr auf dem Spielplatz der Christuskirche, bei schlechtem Wetter im Jugendraum. Wir Eltern tauschen uns über alles aus, was uns gerade bewegt und stellen oft fest, dass wir viele ähnliche Fragen und Sorgen teilen. Die Kinder knüpfen erste soziale Kontakte, singen gemeinsam und sammeln spielerisch neue motorische Erfahrungen. Weil wir uns auch ein Angebot für Väter gewünscht haben, da diese unter der Woche meist arbeiten, hat mein Mann Daniele Cabula das „Papatreffen“ ins Leben gerufen. Die Treffen finden unregelmäßig samstags statt. Für den Mittwochsspielkreis/ Frei-

tagstreffen und das Papatreffen gibt es jeweils WhatsApp-Gruppen, über die Termine und aktuelle Informationen geteilt werden. Die QR-Codes zum Beitritt findet ihr unten. Wir freuen uns über jede Familie, die Teil unserer Gemeinschaft werden möchte.

Silke Cabula-Schmidt

Elternkindgruppe Fleestedt



Papa-Kind Treff



Telefon **04105 2752**

Kirchstraße 28, 21218 Seevetal-Hittfeld

Trauerhaus: Am Oheberg 4, 21224 Rosengarten-Nenndorf

brand@brand-bestattungen.com, www.brand-bestattungen.com



Bild: Jana Langhof

Himmelspost & TeamerInnen Grillen

Beim TeamerInnen-Grillen ließen wir Segenswünsche gen Wolken steigen, als Himmelspost für Gott.

Als schöne Aktion vor den Sommerferien trafen wir uns traditionell zum Grillen. Mit dabei waren unsere TeamerInnen der Region, unsere neuen DurchstarterInnen, Pastor Henning Seiffert, Pastorin Cornelia Cornels-Selke und Diakonin Jana Langhof. Diese überraschten Jana Langhof mit einem lieben Geburtstagsständchen & Blumen nachträg-

lich zum Geburtstag – eine sehr liebe Überraschung, die für viel Freude sorgte!

Bei leckeren Drinks und Köstlichkeiten vom Buffet verbrachten wir einen herrlichen Abend mit Himmelspost, diesmal Indoor, aufgrund eines Unwetters. Wie schön, dass es Euch gibt, liebe TeamerInnen & DurchstarterInnen!

Erste-Hilfe-Kurs für unsere TeamerInnen

Für alle TeamerInnen ab 15,5 Jahren bieten wir wieder einen Erste-Hilfe-Kurs an!

Alle kursrelevanten Themen sind auf Euch abgestimmt! Es wird spannend, aufregend und alles andere als langweilig...

 **Sa, 21.11., 8³⁰ - 16 Uhr**
 **Familienzentrum Meckelfeld**

Fragen gerne an Diakonin Jana Langhof. Anmeldungen bitte über evj-seevetal.de

Herzliche Einladung!

Seid dabei und erlebt eine spannende und interessante Zeit!

Anmeldungen für den „zweijährigen Konfirmationskurs“ sind weiterhin möglich!

Wenn Ihr im Sommer in die 7. Klasse gekommen seid, dann seid ihr im zweijährigen Konfirmationskurs genau richtig. Zum Kennenlernen finden zwei Aktionen bis zum Start des Kurses statt.

Konfi-Cup am Montag, 31.08. um 17.30 Uhr für beide Gruppen aus Hittfeld am Gemeindehaus Fleestedt,

am Donnerstag, 1.9. um 17.30 Uhr für die Gruppe aus Fleestedt am Gemeindehaus Fleestedt.

Am Dienstag 1.12. um 17 Uhr Konfi-Adventsfeier im Gemeindehaus Hittfeld für alle Konfis.

Der Unterricht für den zweijährigen Konfirmationskurs startet am 15. Februar 2027 in den jeweiligen Gemeindehäusern.

 **Donnerstags 17³⁰ - 19 Uhr**
 **Fleestedt**

 **Montags 16 - 17³⁰ Uhr oder**
 **Montags 17³⁰ - 19 Uhr**
 **Hittfeld**

Weitere Informationen stehen auf unserer Internetseite www.kirchengemeinde-hittfeld.de oder fragt im Kirchenbüro unter 04105-570931 nach.

Wir freuen uns auf Euch!
 Diakonin Jutta Holst und Jugendmitarbeitende



„Mission Ketchup“ – High Five Aktion im September

Die „Mission Ketchup“ startet mit Euch! Eine Spezialzutat ist klitzeklein und kann doch zu etwas unglaublich Großen werden.

Gespannt? Dann lasst uns zusammen kochen & probieren ... natürlich mit Pommes. Bitte bringt ein kleines leeres Glas mit.

 Sa, 19.09., 17 Uhr - 19 Uhr
 Familienzentrum Meckelfeld

Anmeldungen online über:
www.evj-seevetal.de oder über den
QR-Code.

infos: Mail: jana.langhof@evlka.de oder
01590 6123566 oder online
www.evj-seevetal.de



Jetzt geht es so richtig los: Neuer Durchstarter Kurs für Euch!

Am 2. September startet der neue Durchstarter Kurs der Ev. Jugend Seevetal. Genau das richtige für alle, die TeamerInnen werden möchten...um mitzugestalten beim Konfi, High Five, dem KiGo oder um Eure eigenen Ideen umzusetzen.

Alle 14-Tage, im Wechsel am Mittwoch & Donnerstag treffen wir uns in einem Gemeindehaus in der Region.

Und darum geht's:

Um alle pädagogischen Basics, die für TeamerInnen wichtig sind, wie z.B. Nähe & Distanz, Spielepädagogik & Leitungsstile.

Alle weiteren Infos & die Anmeldung findet ihr online unter:
evj-seevetal.de/durchstarter

Wir freuen uns schon jetzt, auf eine großartige Zeit mit Euch!

**Euer Durchstarter-Team mit
Diakonin Jana Langhof**

Krippenspiel



mit Verkleiden, Gesang
und viel Theater



Musicalprojekt für alle Kinder
der 1.-4. Grundschulklassen und
Vorschulalter.

Proben ab 18.9. immer freitags
15:30-16:15 im Gemeindehaus
Schillerplatz 4 in Hittfeld

Krippenspielaufführung am 24.12.2026 nachmittags
in der Mauritiuskirche Hittfeld

Kinderchor

Wir proben ganzjährig immer
freitags 15:30-16:15 am selben Ort.
Der Chor ist offen für alle Kinder
im Grundschul- und Vorschulalter.



Leitung: Thomas Rims mit TEAM

Kontakt: 0179 5595339



EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HITTFELD

Übungsgruppe „Gewaltfreie Kommunikation“

Wir üben Bedürfnisse / Werte bei uns selbst und bei anderen zu erkennen, um in ein gegenseitiges mitfühlendes Verständnis zu kommen, das ein ent-



siehe Termine
Gemeindehaus Fleestedt

spanntes Miteinander schafft. Einführungsseminar in die „Gewaltfreie Kommunikation“ am Samstag, den 19. September, 9 - 16 Uhr.

Info: Helga Hentschel
04105/40186
ichsein@helga-hentschel.de

Termine: 18.9. um 18.30 Uhr, Einführungsseminar: 19.09. von 9-16 Uhr, 16.10. um 18.30 Uhr, 13.11. um 18 Uhr, 11.12. um 18 Uhr



Singen für die Seele

Entdecke die Musik in dir

Frauen und Männer treffen sich, um unter der Leitung von Astrid Kuhlmann für 90 Minuten gemeinschaftlich in die Welt der Klänge abzutauchen und dabei den Alltag zu vergessen. Niemand muss vorsingen, es gibt keine öffentlichen Auftritte. Es geht im Singkreis auch nicht darum, genau den Ton zu treffen. Es geht um das gemeinsame Tun in warmer, zugewandter



Montags, 18 Uhr
Gemeindehaus Hittfeld

Atmosphäre. Die Auswahl der Lieder orientiert sich an Jahreszeiten oder theologischen Impulsen, es erklingen Kanons und Lieder aus christlicher Tradition und anderen Religionen und Kulturkreisen.

Infos:

bei Astrid Kuhlmann
unter Tel. 0174/9595324





EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HITTFELD



*Willkommen auf
unserem Kirchen-
Account!*

@KIRCHENGEMEINDE.HITTFELD

Hier findest du Inspiration für deinen Alltag,
Einblicke in unser Gemeindeleben und Infos zu
Aktionen und Events.

Egal, wer du bist oder wo du gerade stehst - schön,
dass du da bist! Zusammen glauben, leben,
wachsen.

Ansprechpartner: Antonia Schmidt, Christina Wolf



Dr. med. Gabriele Maria Ress

Ärztin

Privatpraxis für chinesische Medizin
Akupunktur - Naturheilverfahren
Achtsamkeitsmedizin

Fleestedter Ring 3 · 21217 Seevetal · Tel.: 04105 / 40140
www.dr-ress.de

Geh aus mein Herz und suche Freud

Wir fahren mit dem öffentlichen Bus in die nähere Umgebung, machen leichte Spaziergänge

Do, 10.10.2026 - in den Harburger Stadtpark, der anlässlich seines 100-Jahre-Jubiläums noch schöner gestaltet wurde; danach Einkehr im "Bootshaus".



Jeweils um **13⁴⁰ Uhr**
 Fleestedt, Endhaltestelle
 Metrobus 43 (Lindenweg)



im Grünen, entdecken kulturell interessante Orte, mit Einkehrmöglichkeit in Cafés.



weitere Infos bei Silke
 Lucas (0174-1636688)
 oder im Netz:
kirchengemeinde-hittfeld.de/veranstaltungen

Hittfelder Seniorentreff mit Café & Kuchen

Seit Jahren gibt es eine Seniorengruppe unserer Kirchengemeinde in Hittfeld. In den letzten Jahren trug die Gruppe den Namen Jugendtreff 2.0.

Jetzt haben wir bei unserem Treffen am 18.3.2026 eine Namensänderung beschlossen. Die Gruppe heißt nun: Hittfelder Seniorentreff mit Café & Kuchen. Wir waren uns einig darüber, dass der neue Name nicht nur passender, sondern auch weniger irreführend ist.

Unsere Gruppe ist sehr fröhlich und harmonisch. Es gibt frischen Kaffee und selbstgebackenen Kuchen und viel Zeit zum Gespräch. Eine kurze Andacht und



3. Mi im Monat, 15 - 17 Uhr
 Gemeindehaus Hittfeld



ein Lied aus dem evangelischen Gesangbuch runden das Treffen ab und führen oft zu Gesprächen zum Thema Kirchenjahr, christliche Bräuche und Traditionen. Über die Jahre ist unsere Gruppe zu einer vertrauten Runde geworden, gleichwohl freuen wir uns immer wieder über neue Teilnehmer. Mit unserem neuen Namen hoffen wir viele Senioren anzusprechen und Lust auf unsere Treffen zu machen.

Bei Interesse kommen Sie gerne einfach zu einem unserer nächsten Treffen, immer am dritten Mittwoch im Monat im Gemeindehaus in Hittfeld. Sie können sich aber auch gerne telefonisch bei mir melden.

Info: Juliane von Pannwitz (0172-1005132)



Bild: unsplash/wonderlane

Meditativer Tanz (Kreistanz)

Wir tanzen nach klassischer und zeitgenössischer Musik nach festen Choreographien. Die Tänze sind schnell zu erlernen und es sind keine Vorkenntnisse



siehe Termine, 19 - 21 Uhr
 Christuskirche Fleestedt



notwendig. Wir freuen uns auf weitere interessierte Frauen und Männer jeden Alters. Wir treffen uns in der Christuskirche in Fleestedt.

Info: Anke Sohns, 04165-6190,
anke-sohns@ewetel.net

Termine: 25.09., 23.10., 27.11.,
13.12. (Adventstanzen mit Anmeldung)



Bild: unsplash/Susan Q Yin



Treff•punkt Lesen

Nachdem wir im März das Buch "Rückkehr nach St. Malo" von Héléne Gerny gelesen haben, heißt unser aktueller Titel "Café Finito" von Sybil Volks.



2. Mo im Monat, 16³⁰ Uhr
 Gemeindehaus Fleestedt



Die nächsten Termine: 14. September, 12. Oktober, 9. November und 14. Dezember
 Infos bei Margitta Castillon
 04105-151005

MittagsMa(h)l

Gemeinsam mit anderen essen – schmeckt einfach besser!

So lautet das Motto unseres Mittagstisches. Zweimal im Monat kochen Mitglieder aus der Gemeinde für Alle, zum Beispiel Auflauf, Suppe oder Eintopf. Da-

 **Mi, siehe Termine, 12³⁰ Uhr**
 **Gemeindehaus Hittfeld**

nach gibt es leckeres Dessert. An hübsch gedeckten Tischen essen und unterhalten wir uns miteinander.

Die Teilnahme ist kostenlos, um Spenden wird gebeten.

Termine: 9.9., 30.9., 14.10., 28.10., 11.11. und 25.11. Was jeweils serviert wird, ist der Internetseite und den Plakaten zu entnehmen, die an den bekannten Stellen aushängen. Anmeldung bitte **NUR** im Gemeindebüro:
04105-570931 oder kirchenbuero@kirchengemeinde-hittfeld.de

Anzeige



„Trauer leben“
 Trauerbegleitung / Lebensberatung

Astrid Kuhlmann
 Heilpraktikerin für Psychotherapie
 Seelsorgerin – Trauerbegleiterin

astrid@kuhlmann.ee – Tel: 0174 9595 324
www.trauer-leben.net

Seniorenkreis Fleestedt

Wir treffen uns im Gemeindehaus Fleestedt zum regen

 **3. Fr im Monat, 15 Uhr**
 **Gemeindehaus Fleestedt**

Austausch über interessante Themen bei Kaffee und Kuchen.

Termine:
 18.09.26, 16.10.26, 20.11.26

Info: Gabi Müller 04105/4061594,
 Silke Lucas, Angelika Ambrosius

Themen:

September: Miteinander lebendig lebenslang lernen

Oktober: Spiel + Spass mit Hella + Klaus, **November:** Vortrag vom Weissen Ring

Sonntagscafé

Das "Sonntagscafé" ist jeweils ab 15.00 Uhr an folgenden Terminen geöffnet: **13. September, 11. Oktober, 8. November und 13. Dezember.** Es erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit.

 **2. So im Monat, ab 15 Uhr**
 **Gemeindehaus Fleestedt**

Gerne nehmen wir noch weitere gastfreundliche Menschen in unser Team auf.

Informationen:
 Margitta Castillon: 04105-151005



Fleestedter „Klönstuv“

In der Fleestedter „Klönstuv“ unter Leitung von Gabi Müller treffen sich an jedem 3. Mittwoch eines Monats von 10 Uhr bis 11.30 Uhr alle, die Freude an Handarbeiten und Basteleien haben oder einfach nur miteinander klönen wollen. Auch Lieblingsbücher oder jüngst gesehene Filme werden vorgestellt,

 **3. Mi im Monat, 10 - 11³⁰ Uhr**
 **Gemeindehaus Fleestedt**

man kommt bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch – und entdeckt so manche Gemeinsamkeit. Die Klönstuv ist Kontaktbörse, Kulturaustausch und Kaffeeklatsch in einem. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Ich freue mich auf Sie!

Gabi Müller

Info: Gabi Müller
 04105-4061594

Termine: 17.09.26, 15.10.26, 19.11.26

Kindertagesstätte Hittfeld: für 3-bis 6-jährige Kinder, MO bis FR Vormittag von 7.30 bis 14.30 Uhr, Leitung: Sofia Dogan-Hauß Becker 04105/570932

Eltern - Kind - Gruppe Fleestedt: für Kinder 6 Monate bis 2 Jahre, mittwochs 9.30 bis 11.30 Uhr, freitags gerade Kalenderwoche 15 bis 17.30 Uhr; „Papatreffen“ nach Absprache samstags; Info: Silke Cabula-Schmidt, 0170/3239950

Konfirmandenunterricht Hittfeld: Diakonin Jutta Holst und Teamer
Der Unterricht für den einjährigen Konfirmationskurs findet statt:
DI 16 bis 17.30 Uhr
Der Unterricht für den zweijährigen Konfirmationskurs findet ab Februar '27 statt:
MO 16 bis 17.30 Uhr / DI 17.30 bis 19 Uhr

Konfirmandenunterricht Fleestedt: Diakonin Jutta Holst und Teamer
Der Unterricht für den einjährigen Konfirmationskurs findet statt:
DO 16 bis 17.30 Uhr
Der Unterricht für den zweijährigen Konfirmationskurs findet ab Februar '27 statt:
DO 17.30 bis 19 Uhr

Evangelische Jugend: Infos über Diakonin Jana Langhof
jana.langhof@evlka.de 01590 6123566

Chöre Leitung Thomas Rims (0179/5595339):

Mauritius Singers: MI 18.30 bis 20.00 Uhr im Gemeindehaus Hittfeld

BeFree Gospelchor : DO 20.00 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus Hittfeld

Choriander: MO 20.00 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus Hittfeld

Gregorianik: SO 19.15 bis 20.45 Uhr in der Mauritiuskirche Hittfeld

Kinderchor: FR 15.30 bis 16.15 Uhr im Gemeindehaus Hittfeld

Posaunenchor: DI 18.00 bis 20.00 Uhr im Gemeindehaus Fleestedt
Leitung: Britta Oldsen 04105/159864

„Coro Allegro“: MO 20.00 bis 21.30 Uhr in der Christuskirche Fleestedt.
Informationen: Britta Oldsen 04105/159864 o. Annegret Huber 04105/3549

Flötenkreis Fleestedt: MO 10.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindehaus Fleestedt
Informationen: Hella Röhrich 04105/3309

Singen für die Seele: MO 18.00 bis 19.30 Uhr im Gemeindehaus Hittfeld;
Leitung: Astrid Kuhlmann astrid@kuhlmann.ee und 0174/9595324

Singkreis Fleestedt: DO 18.00 bis 19.00 Uhr im Gemeindehaus Fleestedt;
Leitung: Hilmar Griebßbach 04105/4086016

MittagsMa(hl): jeden 2. & letzten MI im Monat, 12.30 Uhr im Gemeindehaus Hittfeld

Besuchsdienst: Kontakt: Sup. Dirk Jäger 04105/2420

Treff • Lesen: Am 2. MO im Monat, 16.30 Uhr im Gemeindehaus Fleestedt;
Margitta Castillon 04105/151005

Vormittagstreff: Am 1. DO im Monat, 9.30 bis 12 Uhr im Gemeindehaus Hittfeld;
Ulrike Boje 04105/2966

Taufkerzengruppe: Am 2. MI im Monat, 19.30 bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus Hittfeld; Informationen: K. Lorz 04105/570364

Sonntagscafé: Am 2. SO im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus Fleestedt; Kontakt: Margitta Castillon 04105/151005

Midlifekreis: Gespräche und Aktionen rund um den Glauben für Erwachsene; einmal monatlich FR 20.00 Uhr; Kontakt Katrin und Jürgen Kepura 04105/636124

Pflegende Angehörige: Am 3. MI im Monat, 15 Uhr im Familienzentrum Meckelfeld, Info bei Ulrike Boje, 0178/1655258, ulrike.boje@gmx.de

Meditativer Tanz: 25.09., 23.10., 27.11., 13.12. - jeweils von 19.00 bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus Fleestedt; Anke Sohns anke-sohns@ewetel.net 04165-6190

Hittfelder Seniorentreff mit Café & Kuchen: Am 3. MI im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus Hittfeld; Kontakt: Juliane v. Pannwitz 0172/1005132

Seniorenkreis Fleestedt: Am 3. FR im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr; Leitung: G. Müller 04105/4061594, S. Lucas 0174/1636688, A. Ambrosius 04105/4250

Seniorenfrühstück Harmstorf: 3x im Jahr in der Alten Schule in Harmstorf; Informationen: Frau Maack 04105/636307

Senioren gymnastik: Dienstags im Gemeindehaus Hittfeld 10.30 bis 11.30 Uhr; Informationen: Frau Heuser, 0171/3599939

„Klönstuv“ : jeden 3. MI in Fleestedt; jeweils von 10 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus Fleestedt. Informationen: bei Gabi Müller 04105/4061594

Übungsgruppe „Gewaltfreie Kommunikation“ Fleestedt: FR 18.9., 16.10., 13.11., 11.12.; 18.00 bzw. 18.30 Uhr; Helga Hentschel 04105/40186, ichsein@helga-hentschel.de

Yoga im Fleestedter Gemeindehaus: Termine nach Absprache.
Katinka Krabiell, Tel. 0174/2179443, tinka@katinkakrabiell.de

Genderhinweis: Den Autoren ist es freigestellt, ob und wie weit genderechte oder neutrale Formulierungen gewählt werden. Dem Kirchenvorstand ist es hierbei wichtig, dass sich, unabhängig von der gewählten Formulierungsweise, alle in ihrer eigenen Identität angesprochen und eingeladen werden sollen.

Impressum: Gemäß §5, Abs. 1 des Datenschutzgesetzes der EKD kann der Kirchenvorstand regelmäßig kirchliche Amtshandlungen, z. B. Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Bestattungen in den Gemeindenachrichten veröffentlichen. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt spätestens zum Redaktionsschluss schriftlich mitteilen.

Herausgeber:	Kirchenvorstand Ev.-luth. Kirchengemeinde Hittfeld Schillerplatz 4, 21218 Seevetal, Tel. 04105-570931
Mail:	redaktion@kirchengemeinde-hittfeld.de
Layout & Satz:	Benjamin Graf
Druck:	Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen
Auflage:	7.900 Exemplare

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte in der Kirchengemeinde Hittfeld
Erscheint alle 3 Monate

Unsere beiden Kirchen:

Mauritiuskirche Hittfeld – 21218 Seevetal, Kirchstraße 23
Christuskirche Fleestedt – 21217 Seevetal, Westpreußenweg 17

Gemeindebüro Schillerplatz 4 21218 Seevetal	Gabi Possin , Tel. 04105-570931 kirchenbuero@kirchengemeinde-hittfeld.de Mo u. Do 10 bis 12, Di u. Mi 16 bis 18 Uhr
Gastpastor Schillerplatz 4 21218 Seevetal	Pastor i. R. Rolf Fröhlich: 0151-65 12 06 96, rolfroehlich@t-online.de
Superintendentur Kirchstraße 23 21218 Seevetal	Superintendent Dirk Jäger , dirk.jaeger@kirchenkreis-hittfeld.de Büro: Silke Döring , Tel. 04105-2420 suptur@kirchenkreis-hittfeld.de Mo, Di, Mi, Fr 8 bis 12 Uhr & Do 10 bis 12 Uhr
Diakoninnen	Jana Langhof , Tel. 01590-6123566 Jutta Holst , Tel. 0177-2592881, jutta.holst@evlka.de
Kindertagesstätte	Hittfeld: Sofia Dogan-Haußecker, Tel. 04105-570932
Küster	Fleestedt: Holger Hampel, Tel. 0172-6666462 Dörte Nissen-Herder, Tel. 04181-33818 Hittfeld: Sayid Musavand, Tel. 0178-9121681
Kirchenmusik	Hittfeld: Thomas Rims, Tel. 0179 5595339 Fleestedt: Annegret Huber, Tel. 04105-3549
Kirchenbuch-Auskünfte	Albin von Spreckelsen , Tel. 04105-7163 avspreckelsen@t-online.de Hans Heinrich Völsch , Tel. 040-79145995
Friedhof Hittfeld Lindhorster Straße 6 21218 Seevetal	Axel Hankotius , Tel. 04105-52935 friedhof@kirchengemeinde-hittfeld.de Di 10 bis 12, Fr 13 bis 15 Uhr und nach Vereinbarung
Diakoniestation Seevetal Hittfelder Schulstraße 17 21218 Seevetal	Büro , Tel. 04105-675511 Essen auf Rädern , Tel. 04105-675522
Haus Kirchberg Maschener Kirchweg 31 21218 Seevetal	Senioren- und Pflegeheim , Tel. 04105-77030 Leitung: Kerstin Gade-Bähr, Philip Ludwig
Telefonseelsorge	Tel. 0800-1110111

www.kirchengemeinde-hittfeld.de



Kirchenamt Winsen - Spendenkonto

IBAN: DE93 5206 0410 0105 1150 00

Verwendungszweck: 0-14174-196058 & Anschrift